



Landschaftserhaltungsverband
Ortenaukreis e.V.

Japanknöterich – ganz schön gefährlich

Wer bin ich?

Gestatten: Japanischer Staudenknöterich. Ihr erkennt mich...

- am ca. 15 cm großen, spitzen Blatt mit breiten, geraden Schultern
- am bambusartigen, oft rötlichen Stängel
- an meiner Größe: 1,5 m – 2,5 m Höhe

Wo ich bin, wächst nichts anderes mehr. Mit meinen Wurzelausläufern wandere ich, wohin es mir passt. Und mir passt es fast überall. Wo ich nicht von selber hingelangen kann, bringt ihr mich hin. Wenn ich einmal Fuß gefasst habe, werdet ihr mich kaum mehr los.

Ich bin gekommen, um zu bleiben.

Wie mache ich das?

- Ich überwuchere und durchbreche alles: Mauern, Fundamente, Asphalt.
- Was ihr von mir seht, ist nur ein Drittel meiner eigentlichen Größe.
- Meine Wurzelausläufer sind so dicht und stark, dass keine Pflanze dagegen bestehen kann.
- Ein kleines Stück meiner Wurzelausläufer oder Stängel reicht, um wieder einen neuen Standort zu besetzen.
- Solche Stücke gebe ich euch mit, wenn ihr z.B. Boden für euer Grundstück holt.

Das alles kostet euch richtig viel Nerven, Zeit und Geld!

So beugen Sie seiner Verbreitung vor:

- Pflanzen Sie keinen Japanknöterich in den Garten.
- Gehen Sie ihm an den Kragen: Mähen oder Ausreißen mehrmals jährlich schwächt die Pflanzen.
- Entsorgen Sie Schnittgut und Wurzelausläufer immer in der Restmülltonne.
- Laden Sie Gartenabfälle nicht wild ab.
- Verwenden Sie kein mit Wurzeln belastetes Erdmaterial.

Entziehen Sie dem Japanknöterich die Lizenz zum Wuchern!



Foto: Silke Kluth

Foto: Lothar Kliewerski

Das Wichtigste

Japanknöterich gelangt über Erdmaterial mit Wurzelstücken

- an Fließgewässern mit der Strömung an die Ufer
- überall hin, wo es mit Erdmaterial abgeladen wird.

Die beste Strategie:

- Neuansiedlungen vermeiden
- kleine Bestände ausgraben und über Restmüll entsorgen
- große Altbestände kontinuierlich schwächen

Helfen Sie mit, die Artenvielfalt unserer Heimat zu bewahren!



Japanknöterich
Ganz schön gefährlich!



Schüler gehen gemeinsam gegen Japanknöterich vor